

BM

Innenausbau / Möbel / Bauelemente

10/19

CNC-Bearbeitung – ab Seite 14

Die Strategie bringt den Erfolg

/ Mitarbeiter finden und binden – ab Seite 44
Das unterschätzte Kapital

/ Zulieferteile und Werkstoffe – ab Seite 62
Spezialitäten für alle Fälle

/ Gebäudeautomation – ab Seite 80
Diese Basics sollten Sie kennen

Sata feiert Woodstock Sondermodell im Hippie-Look



/ Mit der Lackierpistole Satajet X 5500 Hippie erinnert Sata an Woodstock.

Mit einer Sonderedition würdigt Sata das legendäre Woodstock-Musik-Festival vor genau 50 Jahren. „Peace, Love and Music“ war 1969 das Motto im „Sommer der Liebe“. Mit den bunten Motiven der Satajet X 5500 Hippie erinnert das Unternehmen an diese

einzigartige Bewegung. Voll funktionsfähig und für den täglichen Einsatz in der Lackierkabine geeignet – Interessenten können ein Exemplar im Aktionszeitraum 16. September bis 31. Oktober 2019 beim Fachhändler reservieren, solange der Vorrat reicht. (cg)

ProHolz startet Social-Media-Kampagne Den Wald gibt es auch im Internet

Im Zeichen des Klimawandels will das Aktionsbündnis ProHolz Bayern mit der Social-Media-Kampagne #woodfacts Wissen rund um den Wald vermitteln. Mit Schwerpunkt Bayern soll die Wichtigkeit des Waldes und dessen Erhaltung der breiten Öffentlichkeit näher gebracht und ans Herz gelegt werden. Während sich bereits erste Erfolge auf Facebook und Instagram einstellen, wird bereits die nächste Social-Media-Kampagne geplant. Im Aktionsbündnis ProHolz haben sich im Juli 2011 führende Verbände der Forst- und Holzwirtschaft in Bayern mit den Bayerischen Staatsforsten unter dem Dach der Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern zusammenschlossen. Gemeinsam mit den regionalen Netzwerken Forst und

Holz werden flächendeckend Akzente zur sachlich fundierten Imageprofilierung gesetzt. Hinter dem Claim „Wir wirtschaften mit der Natur“ steht das Verständnis einer beweisbaren naturverträglichen Kreislaufwirtschaft. (cg)



/ Mit einer Social-Media-Kampagne soll Wissen zum Wald vermittelt werden.

★ BM-Ornatipp Nr. 27

Schreibtisch strukturieren (5): Papier-Tsunamis

E-Mails sind vom Grundgedanken her eine wunderbare Sache. Die elektronische Post ist schnell und spart Papier – so die Vorstellung. Nachweislich ist der Verbrauch von Papier jedoch seit der Einführung der E-Mails um ein Vielfaches angestiegen. Die Ursachen dafür sind vielfältig: Durch die einfache Versendungsart werden viele E-Mails an unnötig große Verteiler verschickt. Aus Unsicherheit oder Gedankenlosigkeit drucken viele Menschen einen großen Teil ihrer E-Mails aus, was zu wahren Papierbergen führt. Da diese „Ausdruckwut“ nur noch von der Unlust, die Ablage zu erledigen, übertroffen wird, werden viele Schreibtische mittlerweile von wahren Papier-Tsunamis überschwemmt. Halten Sie deshalb strenge „E-Mail-Diät“

und drucken Sie E-Mails nur dann aus, wenn:

- Sie das Schreiben später bearbeiten möchten und dort kein Bildschirm zur Verfügung steht,
- der Ausdruck zu einem Vorgang, der per Post verschickt wird, hinzugefügt werden muss,
- Sie den Ausdruck mit handschriftlichen Anweisungen an jemanden weitergeben möchten. Weniger Papier bedeutet größere Ordnung und damit entspannteres Arbeiten!



/ Die Autorin: Brigitte Jahn vermittelt in Seminaren, Workshops und Vorträgen Wissen zu den Themen Büroorganisation und Zeitmanagement. www.bueromanagement-jahn.de

Neues Buch von Erwin Thoma Der Wald als Problemlöser

Ein Hohelied auf das Wunder Baum ist das neue Buch von Erwin Thoma: „Strategien der Natur“ (ISBN-13 9783710900877) setzt sich mit Fragen der Ökonomie und des Umweltschutzes auseinander. Man erfährt z. B., wie ein Baum funktioniert, wie die Blätter CO₂ binden und Sauerstoff produzieren, mit welchen Tricks sich die Wurzeln der Bäume mit Nährstoffen versorgen und welche Rolle Pilze als „Internet des Waldes“ dabei spielen, über die Heilkraft des Waldes, warum die Menschheit ohne Bäume zugrunde gehen müsste und warum Holz der intelligenteste Baustoff ist. Thoma plädiert dafür, dass wir uns die Strategien der Natur zum Vorbild nehmen. Er zeigt auf, was die Menschen vom „System Baum“ für die Lösungen der drängenden Probleme unserer Zeit lernen können. Der Tenor: Wer die Bäume studiert und den Wald begreift, der erkennt die Chancen,

die in den großen Veränderungen unserer Zeit liegen. Der Autor ist gelernter Forstwirt, studierter Betriebswirt und zertifizierter Biobauer. Mit seiner Holzbaufirma fertigt er Häuser, die energieautark sind und ganz ohne Kleb- und Dämmstoffe auskommen. (cg)



/ Wie der Wald aktuelle Probleme lösen kann, will das neue Buch von Erwin Thoma aufzeigen.